

15. Juni 2015

Betrifft: Erhalt des Jugendstilensembles Otto Wagner Am Steinhof!

Sehr geehrter Frau Präsidentin!

Bitte verhindern Sie die Zerstörung des wunderschönen Otto-Wagner-Spitals! Wenn hier Neubauten und Wohnungen gebaut werden, ist dieses weltberühmte Areal ZERSTÖRT – FÜR IMMER UND EWIG!

Es ist doch ein Irrwitz, ein ganzes Wäldchen von 100en Bäumen roden zu lassen, um einer stadtbekanntem Baufirma im denkmalgeschützten Jugendstilensemble, neben den schönen und zu Recht berühmten Pavillons (und leider dem architektonisch völlig mißbrachten VAMED-Kurhaus) Bauplätze für exquisite Wohnbereiche im unbezahlbaren Jugendstilambiente zuzuschänzen?

Wir sind alle „Baumpaten“ – wie sehr viele bekannte und berühmte Persönlichkeiten, denen der unversehrte Erhalt dieses „Gesamtkunstwerks des Wiener Jugendstils“ ein echtes Anliegen ist.

Bei dem Baumpatentreffen Ende März, bei dem Prof. Lötsch so trefflich formuliert hat, hat der Burgschauspieler Bruno Thost es klar gesagt: Im Hörndlwald wird in mitten die Natur in Burnoutspital hineingebaut, und hier stehen dann über 50 Pavillons leer! Und Neubauten für Wohnungen werden hier im Osten hingeklotzt, für die gesunde Bäume umgesägt werden müssen?

Wer schützt die Tierwelt in diesem herrlichen Park? Wo führt dieser Wahnsinn noch hin?

Wir alle sind EMPÖRT und sehr besorgt. In der Kronenzeitung habe ich gelesen, daß sich die bewundernswerten Menschen der Bürgerinitiative „Steinhof-erhalten“ für den Schutz der UNESCO als Weltkulturerbestätte einsetzen, was sicher DIE Lösung für das Otto-Wagner-Spital wäre.

Ich bitte Sie, sehr geehrte Frau Präsidentin, beschützen Sie das Jugendstilensemble Otto Wagner Steinhof vor der Zerstörung.

Mit Dank und besten Grüßen

An die
Präsidentin des Bundesdenkmalamtes
Frau Dr. Barbara Neubauer persönlich
Säulenstiege
Hofburg
1010 Wien